

Unternehmerinnen im „Kunst-Garten“

Rheda-Wiedenbrück (gdd). Zum „Kulturellen Dialog im Mertenshof“ hat Galeristin Edeltraud Haut 20 Führungskräfte der heimischen Wirtschaft empfangen. Die Besucherinnen, vereint im Verband deutscher Unternehmerinnen (VDU), Regionalverband Westfalen (Osnabrück, Münster, Soest und Paderborn), ließen sich vor Ort von der Plastikerin Nina Koch, die im Rahmen der laufenden Skulpturenausstellung am Moorweg eine Reihe von Exponaten vorstellt, in die Technik des Bronzegrusses einführen.

Es handelt sich um ein so genanntes Urformverfahren, bei dem eine Legierung aus Kupfer und Zinn in eine Form gegossen wird, um den gewünschten Gegenstand aus Bronze herzustellen. Die Bielefelderin Nina Koch ist machte der Galeristin das Kompliment, diese habe „ein Händchen“ für die sichere Auswahl des jeweiligen Platzes, auf dem ein Kunstobjekt voll zur Wirkung komme. „Nadine“ beispielsweise steht in einem Laubendurchgang, und dem Betrachter kommt es vor, als sei das junge Mädchen eben um die Ecke gebogen. Dies beweise, dass Edeltraud Haut einen besonderen Wert auf die methodische und didaktische Aufbereitung der Ausstellung lege, unterstrich Nina Koch.

Die Galeristin stellte in der

Diskussion heraus, dass im Zeichen leerer Kassen vor allem das Interesse der Kommunen und öffentlicher Unternehmen an Kunstpräsentationen zurückgegangen sei. Als VDU-Mitglied den Mitgliedern des Regionalverbands durch Kunstvorträge bekannt geworden, betonte die Gastgeberin die Möglichkeiten, die durch wechselnde Kunstobjekte oder auch Ausstellungen in Firmen „die Mitarbeiter beflügelt“. Kunst im Unternehmen trage zur besseren Kommunikation bei und dieses Anliegen müsse deshalb auch in Zeiten wirtschaftlicher Anspannung „mit ganzer Nachhaltigkeit gefördert“ werden.

Mehr als vier Stunden lang hielten sich die Unternehmerinnen, angeführt von Annette Passlick-Wabner, die in Münster als geschäftsführende Gesellschafterin die Luft-Klima Service GmbH (Herstellerin von Klimaanlage, 40 Mitarbeiter) managt, im Hautschen „Gartenjuwel“ auf und genossen die Vielfalt der 100 präsentierten Exponate. Das letzte Mal kann die Kunst-im-Garten-Ausstellung an diesem Wochenende besucht werden. Die Öffentlichkeit hat von heute, Freitag, bis einschließlich Sonntag täglich von 12 bis 18 Uhr Zutritt. Weitere Besichtigungen sind nach Vereinbarung (☎ 05242/42842) möglich.



Die Bronzeplastik „Nadine“ im Blick (v. l.): Galeristin Edeltraud Haut, Plastikerin Nina Koch, Bielefeld, und VdU-Regionalverbandsleiterin Annette Passlick-Wabner, Münster. Bild: Daub